

ChoryFeen-Ausflug mit dem *Colonia-Express* am 17. September 2016



Der 1. Chorausflug war eine Wucht! Wir zuckelten mit dem *Colonia-Express* auf der so genannten "Brückenfahrt" für vier Stunden durch Köln. Trotz TTIP/CETA-Großdemonstration am selben Tag konnte die Fahrt ohne Einschränkungen durchgeführt werden. Super!

Treffpunkt war am Neumarkt, und zuvor hatten sich schon viele Sängerinnen zur gemeinsamen S-Bahn- oder -Straßenbahnfahrt verabredet. Es bildete sich mitten auf dem Neumarkt eine nicht zu übersehende ChoryFeen-Gruppe. Einige Passanten gingen von einem "Junggesellinnen-Abschied" aus, und zwei gut gebaute junge Männer boten sogar einen Striptease an ;-)



Unsere Vorstandsfrauen Andrea, Yvonne und Antje unterstützt von Deborah waren schon vorher in die Tram gestiegen, um unsere Essens- und Trinkvorräte zu deponieren.

An diesem besonderen Tag kamen erstmals unsere neuen ChoryFeen T-Shirts zum Einsatz, die gerade rechtzeitig zum Ausflug fertig geworden waren. Für unseren Chorleiter Conny hatten wir uns eine ganz spezielle Ausfertigung überlegt.



Das Buffet im Colonia-Express war von den Sängerinnen mit vielen Leckereien ausgestattet worden, so dass auf der "langen Fahrt" für das leibliche Wohl bestens gesorgt war.



Nachdem wir unsere Plätze gefunden hatten, wurden die ersten Sektflaschen geköpft, und sogleich war muntere Stimmung an Bord.



Die Fahrt ging vom Neumarkt über die Achener-, Subbelrather- und Neusser Straße über die **Mülheimer Brücke** nach Thielenbruch. Dort legten wir die erste Pause ein und konnten unsere Sängerin Jana an Bord nehmen, die wegen der Demonstration der geänderten Verkehrsführung zum Opfer gefallen war.

Über Holweide und den Bahnhof Deutz ging es dann zurück in's Linksrheinische über die **Severinsbrücke** und von dort aus über den Barbarossaplatz, die Dürener- und Achener Straße zum Rheinenergie-Stadion, wo wir die 2. Pause einlegten.



Dort sangen wir für das nette Straßenbahn-Personal als Dankeschön den "Andachtsjodler", über den sich die Beiden sehr freuten.

Die Tramfahrt ging dann weiter über die Eupenerstraße, Rudolfplatz, Neumarkt, Heumarkt und über die **Deutzer Brücke** nach Poll. Dort gab's noch einmal eine kurze Pause bevor die Fahrt zurück ging über die Deutzer Freiheit und die Deutzer

Brücke zum Neumarkt. Unterwegs hatten wir viele schöne Ausblicke und haben die entspannte Fahrt sehr genossen.



Wir erreichten den Neumarkt "fahrplanmäßig" um 19 Uhr und traten beschwingt den Heimweg an. Die Vorstandsfrauen und Deborah – verstärkt durch Andrea's Mann Hansi – fuhren zurück zum Ausgangspunkt, dem Bahnhof West, um dort die Reste des Ausflugs zu entladen.

Es war ein sehr schöner Ausflug, und wir haben die unbeschwertere Atmosphäre in der Tram sehr genossen. Man konnte rumlaufen und sich mit den Chorschwestern ausgiebig unterhalten, wozu am Probenabend meist nur wenig Gelegenheit ist.

Danke an unsere Vorstandsfrauen Andrea, Yvonne und Antje für die perfekte Vorbereitung und Durchführung unseres ersten Chorausflugs und Deborah für ihre spontane Unterstützung des Organisationsteams. Wir hoffen, dass noch viele Chorausflüge folgen!



Noch ein Wort zum Wetter: Es war warm und trocken
also ideales ChoryFee-Ausflugswetter!



P.S.: Als Dankeschön bekamen die Organisatorinnen des Chorausflugs beim nächsten Probenabend einen Blumenstrauß und einen Dankeschön-Kanon, den unsere Chorschwester Notburga mit uns eingeübt hatte.